

# Stadtvertretung Lütjenburg

## 8. Sitzung

Sitzung vom 05.11.2009

Seite 71

in Lütjenburg, Feuerwehrhaus Bunendorp

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 73 bis 78  
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.10 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 19

a) stimmberechtigt:

1. BM Lothar Ocker	15. Eckhard Voß
2. Barbara Aschenbroich	16.
3. Jan Bech	17.
4. Gunnar Diercks	18.
5. Thorsten Först	19.
6. Dr. Hans Fritzenkötter	
7. Thomas Hansen	
8. Peter Holst	
9. Siegfried Klaus	
10. Birgit Lamp	b) nicht stimmberechtigt
11. Jürgen Panitzki	1. Herr Less / Amt Lütjenburg
12. Rainer Precht	2. Gäste zu TOP 8: Dr. Arndt, Herr Bock
13. Anke Pundt-Bernatzki	3. Herr Braune / KN
14. Dirk Sohn	4. 1 Zuhörer

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1. Christian Hanssen	1.
2. Traudl Holst	2.
3. Klaus Mattern	3.
4. Matthias Treu	4.

Die Mitglieder der Stadtvertretung waren durch Einladung vom 23.10.2009 auf Donnerstag, den 05.11.2009 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Stadtvertretung war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
3. Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Genehmigung der Niederschrift über die 7. Sitzung
6. Schmutzwasserbeseitigung in der Gemeinde Blekendorf, Ortsteil Sehlendorf, hier: Abschluss eines 5. Nachtrages zur öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Übergangsregelung der Übernahme und Reinigung von Schmutzwasser aus der Gemeinde Blekendorf, Ortsteil Sehlendorf und über die Rückabwicklung der gekündigten Vereinbarung über die zentrale Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Blekendorf (Ortsteil Sehlendorf) vom 10.01.1978
7. Schmutzwasserbeseitigung in der Gemeinde Panker, hier: Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Übergangsregelung der Schmutzwasserbeseitigung in der Gemeinde Panker
8. Änderung der Betriebsform der Stadtwerke Lütjenburg; Erlass einer Errichtungs- und Organisationssatzung der Stadt Lütjenburg für das Kommunalunternehmen „Stadtwerke Lütjenburg – Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Lütjenburg“
9. Wahl der Delegierten zur außerordentlichen Mitgliederversammlung der Deutschen Sektion des Rates der Gemeinden und Regionen Europas
10. Fragestunde der Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter
11. Verschiedenes

**Nicht öffentlich:**

12. Grundstücksangelegenheiten
13. Rechtsangelegenheiten

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht: siehe TOP 2

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.  
Zu dem Punkt 12 - 15 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Ocker begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit fest.

2. Anträge zur Tagesordnung

Bürgermeister Ocker beantragt, die Tagesordnungspunkte 14 „Personalangelegenheiten“ und 15 „Verschiedenes“ in den nicht öffentlichen Teil der Tagesordnung aufzunehmen.

- 15 dafür -

3. Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

4. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Ocker informiert über

- eine Teil-Personalversammlung für den Bereich Stadtwerke, die am 28.10.2009 stattgefunden hat; unter Einbeziehung des stellvertretenden Bürgermeisters und eines Vertreters der Gewerkschaft ver.di wurde mit dem betroffenen Personal die Umorganisation der Stadtwerke erörtert. Dabei wurde verdeutlicht, dass sich die betroffenen Beschäftigten keine begründeten Sorgen um ihre Arbeitsplätze machen müssten.
- die Beteiligung der Umlandgemeinden an der Beschaffung der neuen Drehleiter für die Freiwillige Feuerwehr Lütjenburg. Für die Unterstützung und Zuschüsse in Höhe von insgesamt 39.315,- € spricht Bürgermeister Ocker seinen Dank gegenüber den beteiligten Gemeinden aus.

5. Genehmigung der Niederschrift über die 7. Sitzung

Bis zum Ende der Sitzung sind keine Einwendungen erhoben worden, somit gilt die Niederschrift als genehmigt.

6. Schmutzwasserbeseitigung in der Gemeinde Blekendorf, Ortsteil Sehlendorf, hier: Abschluss eines 5. Nachtrages zur öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Übergangsregelung der Übernahme und Reinigung von Schmutzwasser aus der Gemeinde Blekendorf, Ortsteil Sehlendorf und über die Rückabwicklung der gekündigten Vereinbarung über die zentrale Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Blekendorf (Ortsteil Sehlendorf) vom 10.01.1978

Der Vorsitzende des Werkausschusses führt in den Sachverhalt ein und berichtet aus den erfolgten Beratungen im Werkausschuss. Einstimmig ergeht der folgende

Beschluss:

Der anliegende 5. Nachtrag zur öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Übergangsregelung der Übernahme und Reinigung von Schmutzwasser aus der Gemeinde Blekendorf, Ortsteil Sehlendorf, und über die Rückabwicklung der gekündigten Vereinbarung über die zentrale Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Blekendorf (Ortsteil Sehlendorf) vom 10.01.1978 ist abzuschließen.

- 15 dafür -

7. Schmutzwasserbeseitigung in der Gemeinde Panker, hier: Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Übergangsregelung der Schmutzwasserbeseitigung in der Gemeinde Panker

Der Vorsitzende des Werkausschusses informiert über die abzuschließende Vereinbarung. Einstimmig erfolgt sodann der

Beschluss:

Die anliegende öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Übergangsregelung der Schmutzwasserbeseitigung in der Gemeinde Panker ist abzuschließen.

- 15 dafür -

8. Änderung der Betriebsform der Stadtwerke Lütjenburg; Erlass einer Errichtungs- und Organisationssatzung der Stadt Lütjenburg für das Kommunalunternehmen „Stadtwerke Lütjenburg – Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Lütjenburg“

Mit dem Hinweis auf vorangegangene Unterlagen verweist Bürgermeister Ocker auf den neuen Satzungsentwurf, der als Tischvorlage zur heutigen Beschlussfassung bereit liegt. Aufgrund der erfolgten Abstimmung zwischen Herrn Dr. Arndt als Rechtsbeistand und Frau Saggau / Kommunalaufsicht des Kreises Plön wurden Verfeinerungen der Regelungen in den neuen Satzungsentwurf aufgenommen.

Herr Dr. Arndt begründet sodann den Inhalt der ausführlichen Beschlussvorlage. Diese sei auch einschlägige Unterlage für das anstehende Anzeigeverfahren bei der Kommunalaufsicht des Kreises Plön und verdeutlicht, dass die Stadtvertretung als Entscheidungsträger in umfassender Kenntnis der Sach- und Rechtslage und Ausübung eines Organisationsermessens die Entscheidung für die künftige Organisationsform der Stadtwerke getroffen hat.

Weiterhin wird auch dargestellt, dass die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

Nach erfolgter, kurzer Aussprache zur Vertreterregelung für den Vorstand ergeht folgender Beschluss:

Die anliegende Errichtungs- und Organisationssatzung der Stadt Lütjenburg für das Kommunalunternehmen „Stadtwerke Lütjenburg - Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Lütjenburg“ wird beschlossen.

- 15 dafür -

Bemerkung:

*Die beschlossene Errichtungs- und Organisationssatzung ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.*

9. Wahl der Delegierten zur außerordentlichen Mitgliederversammlung der Deutschen Sektion des Rates der Gemeinden und Regionen Europas

Bürgermeister Ocker führt in den Sachverhalt ein und verweist auf die zwei Stimmen, die die Stadt als Mitglied einbringen kann.

Folgende Delegierte werden vorgeschlagen:

- a) CDU-Fraktion Herr Gunnar Diercks
- b) SPD-Fraktion Herr Dr. Hans Fritzenkötter
- c) Ersatzdelegierte (Vorschlag der CDU-Fraktion): Frau Birgit Lamp

Die Wahl der Vorgesprochenen erfolgte einstimmig.

- 15 dafür -

#### 10. Fragestunde der Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter

- Herr Holst erkundigt sich nach dem baulichen Zustand des Gebäudes „Alter Kindergarten/ Pankerstr. 11“ und nach der Unterbringung der Außenstelle des Allgemeinen Sozialen Dienstes des Kreises Plön. Bürgermeister Ocker erklärt, es lägen Feuchtigkeitsschäden vor, deren Umfang zurzeit gutachterlich geprüft würde. Der ASD des Kreises Plön wurde in dem von der Stadt erworbenen Bungalow im Bereich Gildenplatz vorübergehend untergebracht. Der Mietvertrag mit dem Kreis Plön läuft mit Ablauf des 31.12.2009 aus. Ab 2010 sei geplant, den ASD in der Nevestorfer Str. 11 (ehemaliges Haus der Jugend) unterzubringen.
- Herr Dr. Fritzenkötter verweist auf erfolgte Ausschussberatungen hinsichtlich des Zustandes Teilen der Kanalisation und Hausanschlüssen und fragt nach dem angedachten Vorgehen zur Mängelbeseitigung. Bürgermeister Ocker schlägt vor, die Neuorganisation der Stadtwerke abzuwarten und unter neuer Führung das Vorgehen hinsichtlich der eigenen Kanalisation für 2012 und der Hausanschlüsse für 2015 vorzusehen.

#### 11. Verschiedenes

- Bürgermeister Ocker übermittelt die Bitte von Frau Allwardt, auf die anstehende Veranstaltung des Kleinen Kulturkreises Lütjenburg und Umgebung am 21.11.2009 auf Gut Helmstorf hinzuweisen, um noch Interessierte für die Veranstaltung zu gewinnen.
- Herr Dr. Fritzenkötter moniert den mangelhaften Zustand und die Qualität der gelben Müllsäcke und regt einen Protest der Stadt bei den Verantwortlichen an. Herr Sohn verweist auf den verantwortlichen Ansprechpartner, der auf dem gelben Wertstoffsack aufgedruckt ist und seine eigenen Erfahrungen hinsichtlich einer Beschwerde.
- Herr Bech gibt eine persönliche Erklärung ab und bittet die anwesende Presse, in ihren Berichten verstärkt auf Aufgabe und Funktion der Politik auf kommunaler Ebene hinzuweisen. Es ist vermehrt festzustellen, dass nur wenige Bürger sich an Versammlungen, Workshops u. a. beteiligen und offenbar wenig bekannt sei, was die Politik und die kommunalen Gremien leisten.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer:

**Nicht öffentlich:**

Protokollführer: